



NOËL & MARQUET
DESIGN ELEMENTS



7

Dekorative Elemente

Verarbeitungshandbuch

01-2026



VORBEREITUNG

- Rosette ausrichten, Position messen und anzeichnen.
- Wenn vorgesehen, eine Öffnung für Stromkabel und Leuchtenbefestigung herstellen (Lochsäge, Cuttermesser).



MONTAGE

- Spachtelkleber ADEFIX® im Randbereich als Strang rundum, Strangdurchmesser ca. 1 cm, aufziehen (siehe Kapitel KLEBER-VERBRAUCH).
- Bei Bedarf kann zusätzlich Heißkleber eingesetzt werden.



- Rosette montieren (ggf. mit Stahlnägeln fixieren).
- Anbindungsbereiche (Fugen) mit Spachtelkleber ADEFIX® verfugen.



- ARSTYL® Rosetten sind werkseitig grundiert.
- Rosetten sind nicht geeignet Lasten zu tragen. Befestigungen für Beleuchtungskörper müssen im festen Untergrund (Decke) verankert werden.
- Alle grundierten Produkte sowie die Verfugung bzw. Spachtelung müssen innerhalb von 4 Wochen nach Montage endbeschichtet werden (siehe Kapitel ANSTRICH).
- Sollte zusätzlich Heißkleber eingesetzt werden, kann dieser in der Regel ohne vorherige Abkühlung verwendet werden.
- Werden Rosetten im Bereich von Beleuchtungskörpern eingesetzt, darf die Temperatur +70°C nicht überschreiten.
- ARSTYL®-Rosetten können auch im Außenbereich eingesetzt werden. Hierbei ist zu beachten, dass sie vor der Verarbeitung auf der Rückseite mit einem lösungsmittelhaltigen Kunststoffhaftprimer vorgestrichen werden müssen. Die Verklebung und Verfugung muss mit DOMOSTYL® Montagekleber ausgeführt werden. Der Anstrich muss mit reinacrylat basierenden Fassadenfarben ausgeführt werden (siehe Kapitel ANSTRICH).



VORBEREITUNG

- Position festlegen. Bei Montage an einem Durchgang darauf achten, dass die Basis und das Kapitell breiter sind als das kannelierte Zwischenstück.
- Mit Wasserwaage ausrichten und anzeichnen.



- Pilasterlänge anpassen.



ZUSCHNITT

- Basis passend zusägen (HDPS/PU Säge).
- Bei vorhandenen Sockelleiste ist ein entsprechender Ausschnitt herzustellen.



- Ist die gesamte zur Verfügung stehende Raumhöhe kleiner als 235 cm, sollte die Kürzung in der Mitte des kannelierten Zwischenstücks vorgenommen werden (zwei Schnitte). Damit wird verhindert, dass der Auslauf der Kannelüren abgeschnitten wird.
- Auf ähnliche Weise kann der Pilaster so auch verlängert werden.





- Schnittkanten mit Schleifpapier leicht brechen und vom Sägemehl befreien.



MONTAGE

- Spachtelkleber ADEFIX® auf die Klebeflächen der Basisrückseite strangförmig aufziehen (siehe Kapitel KLEBERVERBRAUCH).
- Basis montieren.
- Bei kanneliertem Zwischenstück und Kapitell genauso verfahren.



- Die Stoßfugen und Gehrungen mit Stoßfugenkleber ADEFIX® PLUS verkleben.



- Mit Spachtelkleber ADEFIX® glatt spachteln.
- Zwischen den einzelnen Pilasterteilen muss eine Kleberfuge von mind. 3 mm stehen bleiben.



- Nach Trocknung (ca. 6 Std.) Stöße leicht anschleifen (Schleifpapier Körnung 150 oder feiner) und mit Spachtelkleber ADEFIX® nachspachteln.





- Anbindungsfugen mit Spachtelkleber ADEFIX® verfugen.



- ARSTYL® Pilaster sind werkseitig grundiert.
- Alle grundierten Produkte sowie deren Verfugung bzw. Spachtelung müssen innerhalb von 4 Wochen nach Montage endbeschichtet werden (siehe Kapitel ANSTRICH).



Sollte im Anbindungsbereich Decke/Wand eine größere Deckenleiste eingebaut werden, kann auf den Einsatz des Kapitells verzichtet werden.

Stattdessen wird die Deckenleiste passend zugeschnitten um das kannelierte Zwischenstück des Pilasters geführt, z. B. ARSTYL® Z40.